

Auszeichnung für Polizisten

81 Polizistinnen und Polizisten wurden für ihre Tätigkeit im Dienste der Sicherheit der Bürger der Bundeshauptstadt mit dem Sicherheitsverdienstpreis für Wien ausgezeichnet.

Engagement, Einsatz, Eigeninitiative, das zeichnet jene aus, die heute den Raiffeisen-Sicherheitsverdienstpreis für Wien erhalten“, sagte Raiffeisen-Vorstandsdirektor Georg Kraft-Kinz bei der Verleihung des Preises an 81 Exekutivbeamte am 2. Dezember 2008 in Wien. Kraft-Kinz betonte, dass der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien diese Auszeichnung ein Anliegen sei, „um die schwere und herausfordernde Arbeit der Beamtinnen und Beamten der Exekutive auch in der Öffentlichkeit besonders zu würdigen.“

„Für die Wiener Polizei ist dieser Preis deshalb wichtig, weil hier ein Wirtschaftsunternehmen – und damit die Zivilgesellschaft – die breite Kompetenz und das Engagement der Exekutive auszeichnet“, betonte Polizeipräsident Dr. Gerhard Pürstl. Für Landespolizeikommandant Generalmajor Karl Mahrer ist dieser Preis „eine stellvertretende Ehrung und Wertschätzung für alle Exekutivbeamten der Stadt, die Tag für Tag ihren Einsatz für die Sicherheit der Menschen leisten.“

Die Ausgezeichneten. 28 Angehörige der *Wega* wurden ausgezeichnet für den sicherheitspolizeilichen Ordnungsdienst während der Fußball-Europameisterschaft 2008.

Gruppeninspektor Kurt Urbanovic und den Revierinspektoren Patrick Tomek und Gerald Petrakovics gelang es am 4. Dezember 2007 in Wien-Donaustadt, einen Bankräuber festzunehmen. Die Beamten hielten den Verdächtigen bei einer Verkehrskontrolle an. Der Mann bedrohte die Beamten mit einer Handgranate. Sie konnten ihn überwältigen und ihm die Handgranate abnehmen. Die Beute wurde im Fluchtfahr-



Sicherheitsverdienstpreis: „Anerkennung für die schwere und herausfordernde Arbeit der Polizistinnen und Polizisten.“

zeug vorgefunden und sichergestellt.

Abteilungsinspektor Karl Gunath und Bezirksinspektor Helmut Ober von der Kriminaldirektion 1 nahmen am 22. August 2008 bei einer Schwerpunktstreifung zwei Männer fest, die versucht hatten, in einen Supermarkt in Wien-Brigittenau einzubrechen.

Inspektor Roland Houdek vom Stadtpolizeikommando Margareten gelang es mit einem Passanten, ein 10-jähriges Mädchen aufzufangen, das aus dem Fenster des dritten Stockes eines Wohnhauses in Wien-Wieden gesprungen war. Der Passant wurde dabei verletzt, das Kind kam nahezu ohne Verletzungen davon.

Bei Ermittlungen nach einer längeren Einbruchserie in AMS-Stellen mit einer Schadenssumme von fast 500.000 Euro gelang es Bezirksinspektor Astrid Stummvoll, Bezirksinspektor Egon Ko-

kail und den Abteilungsinspektoren Walter Blesky und Josef Urbanz eine perfekt organisierte und technisch hervorragend ausgerüstete Tätergruppe auszuforschen und nach und nach alle Mittäter festzunehmen. Ihnen wurden 50 Einbrüche in Firmen, Geschäfte und Büros nachgewiesen.

Chefinspektor Armin Ortner, Brandermittler und Chef der Brandgruppe der Kriminaldirektion 1, evaluierte im Mai 2008 über Einladung der Berliner Polizei einen schwierigen Kriminalfall mit einer Brandleiche aus dem Jahr 2003.

Major Johann Golob, Abteilungsinspektor Werner Schweiger und Gruppeninspektor Adolf Wagner zeigen besonderes Engagement in den Bereichen Opferschutz und Gewalt in der Familie: Sie entwickelten 2007/2008 ein Konzept, deren Ziel es ist, Opfer von Gewalt in der Familie und Stalking so weit zu betreuen, dass für traumatisierte Betroffene ein normales Leben ohne Angst wieder möglich wird.

Weiters wurden in Eigeninitiative zahlreiche Kontakte zu Opferschutzeinrichtungen gesucht. In weiterer Folge wurden mit Tätern Normverdeutschungsgespräche geführt, um ihr Unrechtsbewusstsein zu erhöhen.

39 szenekundige Beamte wurden ausgezeichnet für ihre Tätigkeit als Fanbeobachter bei Fußballveranstaltungen. Bereits im Vorfeld der Europameisterschaft führten sie Fanbetreuung und Präventionsarbeit durch.

Die Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien hat die Sicherheitspartnerschaft mit der Wiener Polizei weiter ausgebaut – mit einer gemeinsamen Schulstartaktion und einer Verkehrssicherheitsaktion (Fahrradhelme für Kinder, die die freiwillige Radfahrprüfung abgelegt haben).